

# FDZ-NEWSLETTER

Forschungsdatenzentrum am IQB  
Humboldt-Universität  
zu Berlin

2019  
März

## Guten Tag!

In unserem ersten Newsletter im Jahr 2019 möchten wir Sie über Neuigkeiten zu unserem Datenbestand und über bevorstehende Veranstaltungen informieren.

## Neue Datensätze am FDZ

### PISA 2015

Wir freuen uns, dass ab sofort die Daten der sechsten Erhebungswelle des „*Programme for International Student Assessment (PISA) 2015*“ am FDZ beantragt werden können. Die deutsche Stichprobe der internationalen Schulleistungsstudie umfasst im Jahr 2015 ca. N = 6.500 Schülerinnen und Schüler, die in den Kompetenzbereichen Lesen, Mathematik und Naturwissenschaften (Schwerpunkt) getestet wurden. Darüber hinaus wurden Informationen zum demografischen Hintergrund und dem Unterrichts-

und Schulgeschehen erhoben. Befragt wurden außerdem Eltern, Lehrkräfte und Schulleitungen. In der PISA 2015-Studie wurden auch wesentliche Änderungen im Studiendesign vorgenommen: zum einen die Umstellung auf computerbasiertes Testen und zum anderen die Implementation eines verfeinerten Skalierungsmodells. Nun kann – neben der Aufgabenschwierigkeit und den Fähigkeiten der Jugendlichen – auch das Potenzial der Testaufgaben, tatsächlich kompetente von weniger kompetenten Schülerinnen und Schülern zu unterscheiden, berücksichtigt werden.

### FUnDuS

Auch neu in unserem Bestand und bereits beantragbar ist die Längsschnittstudie „*Die Rolle familialer Unterstützung beim Erwerb von Diskurs- und Schreibfähigkeiten in der Sekundarstufe I (FUnDuS)*“. In diesem Projekt wurden von 2010 bis 2014 über vier Messzeitpunkte hinweg von der fünften bis zur neunten Klassenstufe der Erwerbsverlauf und -kontext (mündlicher, schriftlicher, rezeptiver und produktiver) argumentativer Kompetenzen untersucht. Pro Erhebungswelle wurden Daten von ca. N = 1.400 Schülerinnen und Schülern in Hauptschulen und Gymnasien in Nordrhein-Westfalen sowie deren Eltern (ca. N = 800) erfasst. In der Studie wurden unter

anderem auch Formen der Eltern-Kind-Interaktion untersucht, um Ressourcen zur Förderung der Argumentationskompetenz, speziell bei sozial schwächeren Familien, aufzudecken.

### Neue Version IQB-Bildungstrend 2015

Die neue Version des *IQB-Bildungstrend 2015* enthält nun auch die Daten der Kompetenztestung im Fach Französisch. Dafür wurde in den Ländern Baden-Württemberg, Berlin, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz sowie dem Saarland eine zusätzliche Stichprobe von ca. N = 3.900 Schülerinnen und Schülern gezogen. Befragt wurden auch hier wiederum Eltern, Lehrkräfte und Schulleitungen zu soziodemografischen sowie schulischen Hintergrundinformationen.

Außerdem wurden im Schülerdatensatz Deutsch/Englisch eine Altersvariable neu berechnet sowie fehlende Werte auf der HISEI-Variable rekodiert.

## Veranstaltungen

### BilWiss-Abschlussstagung

Zum Ende des Projekts „*Bildungswissenschaftliches Wissen und der Erwerb professioneller Kompetenz in der Lehramtsausbildung (BilWiss)*“ lädt die Projektleitung Beteiligte, Datennutzende und Interessierte am 14. März 2019 zu einer Abschlussstagung an der Universität Duisburg-Essen ein. Auch das FDZ am IQB wird vertreten sein und zur Beantragung und Nutzung dieser Daten beraten.

Weitere Informationen zum Programm der Abschlussstagung finden Sie unter:

<https://bilwiss.paedpsych.de/bilwiss-abschlussstagung>

# FDZ-NEWSLETTER

Forschungsdatenzentrum am IQB  
Humboldt-Universität  
zu Berlin

## Campus Files

Ab sofort können Sie an unserem FDZ Campus Files (CFs) zum IQB-Ländervergleich 2011 beantragen. Campus Files sind anonymisierte Datensätze, die für den Einsatz in der universitären Lehre konzipiert sind. Sie eignen sich besonders für die Lehre im Bereich der Statistik und der empirischen Forschungsmethoden. Anhand der Datensätze können Sie zentrale Aspekte bei der Auswertung von großen Schulleistungsstudien vermitteln. Dazu gehören zum Beispiel die Anwendung von Strukturgleichungs-, Mehrebenen- und Item-Response-Modellen.

Außerdem können die Campus Files zur Vorbereitung von Auswertungssyntaxen für korrespondierende Scientific Use Files (SUFs) genutzt werden und lassen sich auch im Rahmen von Seminararbeiten einsetzen.

Zur Beantragung der Campus Files benötigen Sie lediglich eine Anbindung an eine Universität oder außeruniversitäre wissenschaftliche Forschungseinrichtung. Nachdem Sie den Nutzungsbedingungen zugestimmt haben, stehen Ihnen die Campus Files zur Verfügung.

Nähere Informationen zu den Campus Files und zum Datenzugang finden sie auf unserer Homepage:  
<https://www.iqb.hu-berlin.de/fdz/Datenzugang/CF-Antrag>

**Wir freuen uns auch über Ihr Feedback zu den Datensätzen, um Sie zukünftig an Ihre Lehrzwecke anzupassen (per E-Mail an [fdz@iqb.hu-berlin.de](mailto:fdz@iqb.hu-berlin.de)).**

## Save the Date!

### FDZ-Herbstakademie 2019

Unsere nächste Akademie zum Thema *Methoden der empirischen Bildungsforschung* findet vom **27.-30. August 2019 in Berlin** statt.

Das Programm wird im 2. Quartal auf unserer Homepage sowie über unseren Newsletter ([www.iqb.hu-berlin.de/fdz/news/anmeldung](http://www.iqb.hu-berlin.de/fdz/news/anmeldung)) bekannt gegeben.

## Studien im Blickpunkt

In dieser Rubrik stellen wir Ihnen regelmäßig empirische Arbeiten vor, die aus Datennutzungsanträgen an unserem FDZ entstanden sind. Dabei wählen wir Publikationen aus, die das Potenzial von Sekundäranalysen verdeutlichen.

Heute steht eine Studie von Rebecca Lazarides (Universität Potsdam) und Janine Buchholz (DIPF), die 2019 in der Zeitschrift *Learning and Instruction* erschienen ist, im Blickpunkt.

Für ihre Analysen nutzten sie die Daten der längsschnittlichen PISA-I-Plus-Studie (2003/2004). Mittels Mehrebenenanalysen untersuchten sie Zusammenhänge der Unterrichtsqualität im Mathematikunterricht mit verschiedenen Aspekten leistungsbezogener Emotionen der Schülerinnen und Schüler in der 9. und 10. Jahrgangsstufe.

Hierbei zeigte sich beispielsweise, dass eine hohe wahrgenommene Unterstützung durch Lehrkräfte in der 9. Klasse mit einem niedrigeren Niveau an Langeweile und Angst in der 10. Klasse einhergingen. In welchem Zusammenhang die wahrgenommene Unterrichtsqualität mit der Lernfreude stand und zu welchen Erkenntnissen die Autorinnen außerdem gekommen sind, können Sie im untenstehenden Artikel nachlesen.

Zum Nachlesen:

Lazarides, R. & Buchholz, J. (2019). Student-perceived teaching quality: How is it related to different achievement emotions in mathematics classrooms? *Learning and Instruction*, 61, 45-59.

doi: <https://doi.org/10.1016/j.learninstruc.2019.01.001>